

FOTOKLUB GRAZ der ÖBB

lädt ein zur

9. GENERALI Steiermark Trophy 2026



ÖVF 10/2026



IWF 2026/02



ÖGPh 2026/02



Naturfreunde 2026/02

Sparten:

FB	–	digitales Farbbild:	Thema: Frei
SW	–	digitales Schwarz-Weiß-Bild:	Thema: Frei
TA	–	digitales Bild in Farbe und/oder SW	Thema: Architektur

Wettbewerbsleitung:

Franz Hammer, 8020 Graz, Waagner-Biro-Straße 72a

mailto: frank.fb2@chello.at

Telefon 0043 (0)699 / 12849292

Terminkalender: Einsendeschluss: 15. April 2026

Jurierung: bis 15. Mai 2026

Zusendung der Ergebnisse per Mail ab: 01. Juni 2026

Öffentliche Vorführung und Siegerehrung: 2026 Termin folgt

Versand des Kataloges (PDF): 2026 Termin folgt

Einreichfrist: 01. Februar bis 15. April 2026 per Upload über www.juror.at

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

1. **Teilnahmeberechtigt** sind alle Amateur- und Profifotografen, auch international, ausgenommen sind die Jurymitglieder und die Mitglieder des **FOTOKLUB GRAZ der ÖBB** und deren Angehörige.
2. Jeder Teilnehmer kann **4 Projektionsbilder** (digitale Bilder mit oder ohne Rand) **je Sparte** einsenden, die Bilder dürfen noch bei keiner GENERALI Steiermark Trophy angenommen worden sein.
3. Die in den einzelnen Sparten eingereichten Werke dürfen nicht identisch bzw. nahezu identisch mit Bildern anderer Sparten sein, sonst werden beide aus dem Bewerb genommen.
4. Zum Thema „**Architektur**“ hoffen wir auf viel Phantasie.
5. Die digitalen Bilder sollen als Dateien mit max. 1920x1080 Pixel im jpg-Format mit max. 2MB eingereicht werden. **Die Dateinamen** werden beim Upload automatisch generiert,
6. Die **Nenngebühr** beträgt für eine Sparte € 10,00, für zwei Sparten € 15,00 und für alle drei Sparten € 20,00. Bei Klubsendungen mit mindestens 10 Teilnehmern wird ein Nachlass von 10% gewährt. Die Überweisung muss spätestens am 15. April auf folgendem Konto eingelangt sein:
Empfänger: Kulturverein Sektion Graz „Fotoclub“, IBAN AT65 4300 0000 0001 4820.

Für Überweisungen aus dem Ausland:

IBAN: AT65 4300 0000 0001 4820, **BIC:** VBOEATWWXXX (mit „1=Spesenteilung (Standard)“).

Ohne rechtzeitig eingegangene Nenngebühr werden die Dateien nicht bewertet

7. Der Autor muss über **alle Rechte** an den eingereichten Werken verfügen. Alle Bilder (auch jeder einzelne Bildteil) müssen vom Autor selbst fotografiert worden sein. Bilder, die die Menschenwürde verletzen, werden disqualifiziert.



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER

GENERALI

LANDESDIREKTION STEIERMARK

8. Jeder Teilnehmer erklärt sich durch die Einreichung der Dateien mit den **Teilnahmebedingungen** einverstanden. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar.
9. Jeder teilnehmende Autor erklärt sich damit einverstanden, dass die eingereichten Werke im Zusammenhang mit diesem und zukünftigen Bewerbungen, auch digital z.B. Homepage, verwendet werden dürfen.
10. Die **Jury** besteht aus folgenden international erfolgreichen Fotografen:

Erwin Erich Petritsch	MVÖAV-rot, EFIAP/g, E.IIWF, Hon-ÖGPh
Johannes Ekart	MÖVF-blau, AFIAP, EM.IIWF, ÖGPh
Mario Maindl	MVÖAV-weiß
Renate Peck	MVÖAV-blau, AFIAP, E.IIWF, ÖGPh
Ersatz Franz Hammer	MVÖAV-Rot-D, EFIAP/d3, EM-GK-D.IIWF, Hon-ÖGPh
11. Das **Ergebnis** wird in einem pdf-Katalog veröffentlicht und auf der Homepage www.fotokluboebb.at zum Download bereitgestellt.
12. **Medaillen und Diplome:** Je Sparte werden eine **Generali Steiermark Trophy**, vier Ehrenpreise und mindestens 7 Diplome vergeben. Bei Punktegleichheit entscheidet die Jury über die Platzierungen. Für den besten Klub (die 5 besten Autoren) ist ein Sonderpreis vorgesehen.
13. Im Übrigen gelten die *Allgemeinen Teilnahmebedingungen für Fotowettbewerbe des ÖFV* (siehe <https://www.oevf.at/servicedokumente/>). Die Benennungen Autor, Teilnehmer etc. beziehen sich immer auf beide Geschlechter.
14. Für Teilnehmer OHNE ÖVF-Nummer, bitte ein Mail an office@juror.at mit folgende Daten senden: Vorname, Familienname, Geburtsdatum und Mailadresse und Hinweis „keine ÖVF-Nummer“. In Kürze werden per Mail die Zugangsdaten zugesendet.

Der **FOTOKLUB GRAZ der ÖBB** wünscht allen Teilnehmern:

Gut Licht und viel Erfolg!
Eure Wettbewerbsleiter
Franz Hammer und Johannes Ekart

(Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten!)